

PRESSEMITTEILUNG

Ravensburg / Leutkirch, 10.02.19

Landkreisweite Kampagne soll Artenvielfalt in den Garten bringen

Biodiversität erlebbar machen, Bürger aktiv einbeziehen und der Umwelt etwas Gutes tun - dies steckt verkürzt gesagt hinter einer Blühkampagne, die es in dieser Form im Landkreis noch nicht gegeben hat. Initiatoren sind der Landkreis selbst im Rahmen seiner Biodiversitätsstrategie und die elobau Stiftung, die mit einem Projekt nach ähnlichem Muster im vergangenen Jahr in Leutkirch und Umgebung beachtliche Teilnahmequoten erreichen konnte. Rund 370 Haushalte hatten sich beteiligt und Saatgut für eine Fläche von insgesamt gut einem Hektar ausgebracht.

Es besteht ein erkennbar großes Bedürfnis auf Seiten der Bevölkerung, selbst aktiv zu werden und etwas für den Erhalt der Artenvielfalt zu tun. Diese Menschen werden mit der Kampagne angesprochen. Bereits über 300 Haushalte haben sich registriert und das bevor die Kampagne mit dem heutigen Tag erst offiziell startet. Bis zum 10. April sind Bestellungen möglich. „Danach geht es ans Verpacken und Versenden des Saatguts – eine logistische Herausforderung, die wir aber meistern werden“, ist sich Markus Thiel vom Bau- und Umweltamt des Landkreises sicher. „Insgesamt werden wir zwischen 2.500 und 3.000 Haushalte bedienen können“, so der Mitorganisator der Kampagne. Finanziert wird das Projekt im Wesentlichen durch eine großzügige Zuwendung der Kreissparkasse.

Drei verschiedene, ökologisch sehr wertvolle Mischungen wurden ausgewählt und können in vordefinierten Mengen kostenfrei bestellt werden. Bürgerinnen und Bürger werden damit angeregt, in ihren heimischen Gärten Blühflächen anzulegen. „Wir wollen ein Bewusstsein für die Bedeutung von Artenvielfalt schaffen und darüber hinaus auch erreichen, dass Flächen möglichst nachhaltig angelegt werden“ erklärt Peter Aulmann, Vorstand der elobau Stiftung, die das Konzept entwickelt hat und die das Projekt selbst administriert. „Uns hat der Ansatz überzeugt, dass Menschen aktiv über eine anschauliche Homepage, Newsletter und Infoveranstaltungen bei der Anlage von Blühflächen begleitet werden, so Iris Steger, Amtsleiterin des Bau und Umweltamt des Landkreises.

Für die Kampagne wurde eigens eine Internetseite erstellt - www.bluehender-landkreis.org - über die das gewünschte Saatgut geordert werden kann. Außerdem stehen Pflanzanleitungen und ausführliche Beschreibungen der angebotenen Saatgutmischungen bereit. „Das Anlegen einer nachhaltigen Blühfläche ist kein Selbstläufer“, erläutert die Mitorganisatorin Sonja Boda vom Umweltamt des Landkreises. „Einfach nur Samen auf eine Wiese streuen, bringt keine Blumen hervor“ ergänzt sie. Das Hauptaugenmerk muss auf die Bodenvorbereitung gelegt werden. Dass sich die Mühe lohnt lässt sich auf der Kampagnen-Webseite eindrucksvoll beobachten, auf der unter anderem auch Bilder von Blühflächen der letztjährigen Kampagne in Leutkirch zu sehen sind.

Mit der Kampagne Blühender Landkreis wird das Thema Biodiversität umfassend in den Blick genommen. Über die Bereitstellung von Saatgut für die teilnehmenden Haushalte wird es vier kurzweilige Vortragsabende im Landkreis geben. Ravensburg, Aulendorf, Leutkirch und Wolfegg sind die Station der Veranstaltungsreihe. Diese bestehen aus einem Vortrag der Landschaftsarchitektin und Buchautorin Simone Kern mit dem Titel „Mein Garten summt – ein Platz für Bienen, Schmetterlinge und Co. sowie einem anschließenden Podiumsgespräch mit unterschiedlichen Gästen und thematischen Schwerpunkten. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Weitere Informationen zu den Inhalten und den Veranstaltungsorten sind auf www.bluehender-landkreis.org aufgeführt.

„Die Aktion Blühender Landkreis“ ist ein wunderbares Beispiel für zivilgesellschaftliches Engagement“ freut sich Landrat Harald Sievers. „Zum einen gilt das für die enge Kooperation zwischen der elobau Stiftung und der öffentlichen Verwaltung des Landkreises aber insbesondere auch für die hoffentlich zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die im Frühjahr in ihren Gärten werkeln werden und einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten werden“ so der Landrat weiter.

Aktiv mit ins Boot genommen werden alle Naturschutzverbände und Kommunen des Landkreises, die bereits im Vorfeld über das Projekt informiert wurden. Die Kampagne ist schon jetzt landkreisweit Gesprächsthema und regt zum Mitmachen an.

Kontakt:

Peter Aulmann

Vorstand der
elobau Stiftung
07561 – 970 777
pa@elobau-stiftung.de

Sonja Boda

Bau- und Umweltamt des
Landkreises Ravensburg
0751 85-4231
sonja.boda@landkreis-ravensburg.de

Weitere Informationen:

[Anhang Multiplikatorenpapier](#)

[Anhang Umfrageergebnisse nach der Aktion „Leutkirch-blüht-auf 2018“](#)

www.bluehender-landkreis.org

www.elobau-stiftung.org